

Liebe Freundinnen und Freunde in unseren Pfarrgemeinden St. Elisabeth, St. Florian, St. Thekla und **Wieden-Paulaner**
... in unserer gemeinsamen Pfarre zur Frohen Botschaft!
¡Queridos cristianos de nuestra comunidad latinoamericana (... für unsere Lateinamerikanische Gemeinde, in St. Florian zu Hause)!

Die Sonntagslesungen werden von einer zutiefst christlichen Grundhaltung eingeleitet: Die Dankbarkeit für so vieles, was uns geschenkt ist – ein guter Anlass, über die eigenen Lebens-Chancen nachzudenken, über alles, was uns geschenkt ist („Alles wirklich Wichtige ist geschenkt!“) – und zu danken! Dann im Evangelium – die Versuchungen: Davor zeigt sich die tiefe Liebe Gottes (Taufe: „Du bist mein geliebter Sohn...!“) – auf dieser Basis die Versuchung: Beides sind Grundpfeiler eines Lebens mit Jesus: Ich bin sein Liebling – doch als solcher bin ich immer wieder auch infrage gestellt: Lasse ich mich weglocken?!

Aktuelles:

Sa, 8. 3. 2025: Weltfrauentag

Gleiche Rechte und Würde für Frauen, eigentlich urchristliche Anliegen direkt in der Spur Jesu; da gibt es Licht und Schattenseiten in unserer Kirche. Unsere Pfarre ist auf die Tradition großer Frauen gebaut:

- *) Die **Heilige Elisabeth** von Thüringen (Patronin der Pfarrgemeinde St. Elisabeth): Eine Frau, die sich mit Leib und Seele für die Armen einsetzte – und sehr laut werden konnte, wenn andere da zuwider handelten und gegen die Liebe verstießen... (viele Infos [HIER](#))
- *) Die **Heilige Thekla** (Patronin unserer Pfarrgemeinde St. Thekla): Sie gilt als erste Märtyrerin, hat mächtig gepredigt – und hatte (damals skandalös) einen Lebensentwurf ohne Ehemann gelebt... (viele Infos [HIER](#)).
- *) Die **Heilige Agnes** von Böhmen (Gründerin der „Kreuzherren mit dem roten Stern“ / Karlskirche): Sie war (ähnlich wie ihre Cousine, die Hl. Elisabeth) zu Lebzeiten auch kirchlich nicht sehr wohlgehten; sie gründete Armenspitäler, Klöster, einen neuen Orden... (viele Infos [HIER](#)).
- *) **Irene Harand**, beeindruckende christlichen Vorkämpferin gegen Nationalsozialismus und Antisemitismus, die 2025 ihren 125. Geburtstag gefeiert hätte... - der Platz vor unserer **Paulanerkirche** ist nach ihr benannt (viele Infos [HIER](#)).
- *) **Sel. Schwester Maria Restituta Kafka**, Hartmannschwester, die mitten in unserer Pfarre gewirkt hat: Sie wurde für ihr unerschütterliches Eintreten für Glauben und Menschenwürde in der Nazizeit 1943 enthauptet... (viele Infos [HIER](#)).

... und viele andere mehr!

Und heute: Bei uns **tragen Frauen das pfarrliche Leben entscheidend**. Unsere gewählten, pfarrliche Leitungs-Teams (PGR, VVR, 4 x GAs) werden

von 5 Frauen und einem Mann geleitet, auf den Listen der Engagierten sind Frauen in der Mehrheit.

Es bleibt die Ungerechtigkeit, dass das Priesteramt (und damit alle daran gebundenen Verantwortungen) bislang nur Männern zugänglich ist – schauen wir, wie lange noch... - in der Römischen Synode war dieses Thema angeblich der berühmte „Weiße Elefant“...

Vergelt's Gott an alle Frauen, die seit Jahrhunderten das kirchliche Leben tragen – trotz allem!

Eine spannende **Stellungnahme zum Weltfrauentag 2025** der Pfarre Franz von Sales (Wien 19) findet sich [HIER!](#)

PAss Manu „mehr Stunden“:

Mit März wurde unsere Pastoralassistentin Manu(ela Bistricky) auf 25 Wochenstunden erhöht: Willkommen nun mit erhöhtem Dienst!

Die Veränderung ist eine gute Chance, damit jetzt ein paar der sehr viel gesammelten Überstunden der letzten Monate abzubauen.

Und: Manu wird daher ab jetzt auch am Freitag im Dienst sein;

D. h.: Dienstzeiten sind Di + Mi + Do 9:30-15:30 Uhr, sowie

Fr 9:30-14 Uhr; zu diesen Zeiten im Büro, manchmal auch Homeoffice oder natürlich bei Gesprächen, Planungen, Auswärtsterminen, Gottesdiensten etc.

erreichbar via Tel: 01 / 505 50 60 / 74 bzw.

eM: Manuela.Bistricky@zurFrohenBotschaft.at

Im Regelfall wird PAss Manu (wenn keine anderen Verpflichtungen) Mi + Do in ihrem Büro in St. Florian sein.

Es gibt mehr und mehr jugendliche und erwachsene Tauf-Bewerber/innen; am Donnerstag wurden **14 Taufbewerber aus unserer Pfarre offiziell zur Taufe zugelassen!**

Jahrhundertlang gab es in unseren Breiten fast nur Kindertaufen – völlig anders als in der Jungen Kirche. Heute ein neuer Trend: Mehr und mehr Jugendliche (ab 14. Lebensjahr) und Erwachsenen wollen getauft werden. Dafür ist ein ca. 1jähriger Vorbereitungsweg („Katechumenat“) vorgesehen – mit mehreren gottesdienstlichen Stationen mitten im Gemeindegottesdienst. Ein wichtiger Schritt: Die Taufbewerber/innen werden dem Bischof vorgestellt, ihre Bereitschaft offiziell bestätigt und die jeweiligen Priester zur Taufe zu Ostern beauftragt.

Dies geschah vergangenen Donnerstag: 120 Taufbewerber/innen (ein Drittel davon Jugendliche – die Anzahl beider sind dzt. massiv im Steigen) unserer Diözese wurden in der Augustinerkirche zur Taufe „zugelassen“: Mit 14 Bewerber/innen waren wir die größte vertretene Gruppe; und zwar:

7 aus St. Elisabeth (5 von Bettina Demblin und Pfarrer Gerald begleitet,
2 von Pfarrvikar Albert)

4 aus St. Thekla (von Kaplan P. Gerald & Team begleitet)

1 aus Wieden-Paulaner (von Pfarrvikar Boris begleitet)

2 aus der ao-Ritus-Gruppe (Gastgemeinde in Wieden-Paulaner)

... jetzt geht's auf die Taufe zu Ostern zu.

Bericht und Fotos auf unserer Pfarr-Web-Seite [HIER](#); auf diözesanen Medien [HIER](#)!

Projekt „Synodale Kirche“: Gesamtkirchlich und bei uns...

Anknüpfend an verschiedenen pfarrlichen Aktivitäten dazu, sowie mehrerer Gespräche bei unserer Pfarrklausur, sowie im Pfarrgemeinderat (zuletzt: 24. 1. 2025) haben Bettina Demblin, Franz Josef Maringer und Sr. Gudrun Schellner große Ergebnis- & Zusammenfassungskarte (online [HIER](#); zum „Gespräch im Geist“ [HIER](#)) gemacht, die demnächst in unseren Kirchen aufgehängt werden: Eine verdichtete Zusammenfassung, was wesentliche Grundlinien sind. Eine ausführliche Übersicht findet sich [HIER](#).

In unserer nächsten Pfarrzeitung message4me (Ausgabe 1 / 2025 – Verteilung ab kommendem Mi, 12. 3. 2025 an alle Haushalte unseres Pfarrgebietes) ist dazu ein Beitrag zu finden.

Eine große Übersicht über unsere pfarrlichen Aktivitäten mit vielen Links dazu findet sich auf unserer Pfarr-Webseite [HIER](#).

Neuigkeiten aus der pfarrlichen Wärmestube St. Florian (Infos von Elisabeth Wlaschütz und Gunda Schönhuber)

Vergangener Donnerstag (6. 3. 2025) war der Tag mit den **bisher meisten Gästen**, nämlich **103**! Eine so große Anzahl von Menschen zu versorgen, zu betreuen und für sie da zu sein, ist nur möglich, weil viele ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre Zeit und ihre Kräfte zur Verfügung stellen und eben mithelfen.

Die Verköstigung der Gäste mit immer 2 verschiedenen wohlschmeckenden Suppen verdanken wir Gottfried Gansterer, Profi-Koch im Ruhestand, heuer für uns tätig.

Jeder/jedem von all diesen gebührt ein **herzliches Danke-Schön!**

Vor längerer Zeit baten wir an dieser Stelle um **Kaffeepackungen**. Danke für bislang etwa 20 kg Kaffee; dies reicht jetzt bis zum Ende unserer Wärmestube.

Was brauchen wir noch ?

- 1) **Gläser** (keine Flaschen) mit großen Öffnungen und Schraubverschluss; viele sind schon eingetroffen, aber es wären noch einige nötig...
- 2) Eine weitere und dringende Bitte: **Hygieneartikel**, wie Seife, Shampoos, Zahnpasten und -bürsten, Handcremes, Duschgels etc. (wo bislang noch kaum etwas eingetroffen ist).

→ Bitte in unsere Pfarrbüros oder direkt jeweils am **Do ab 8 Uhr** in die Wärmestube!

Allen, die bisher ihr Herz und ihre Briefftasche für die Gäste unserer gemeinsamen pfarrlichen Wärmestube St. Florian geöffnet haben, danken wir aufrichtig!

Die Zukunft des „Weltladens Rennweg“

Die Vorbereitungen für die Fortführung des Weltladens Rennweg – auch unsere Pfarre beteiligt sich maßgeblich daran – laufen auf Hochtouren. In zwei Punkten benötigt das Team derzeit noch Unterstützung:

- 1) Wer mithelfen will, das erforderliche Startkapital aufzubringen, kann das jetzt mit dem Kauf von Gutscheinen tun.
- 2) Wer sich vorstellen kann, ab Juni 2025 stundenweise im Laden mitzuarbeiten und das Team der Ehrenamtlichen zu vergrößern, leistet ebenfalls einen wertvollen Beitrag.

Alle Details sind nochmals [HIER](#) zusammengefasst.

Spezielle „Fastenzeit-Angebote“ dieser Tage:

Der Einstieg ist mit dem **Aschermittwoch** geschehen. Wie jedes Jahr auch eine große „**Aschenkreuz to go**“-Aktion „outside“ an 3 stark frequentierten Stellen unseres Pfarrgebietes; Fotos und Bericht [HIER](#)! Auf diesem Hintergrund geht's los:

Fastenzeit-Impulsabende „*Friday evenings for Future*“ (Impulse für den Glauben, Anfragen an das Leben) folgend der Linie „Wie lindern wir die Sorgen und Nöte der Menschen?! Besuche von Sozialeinrichtungen in unserem Pfarrgebiet“ – jeweils Freitag 19:30 Uhr. Alle Infos [HIER](#)! Die nächsten Abende:

Fr, 14. 3. 2025: Bericht Regina Robanser: „Konkrete Lösungen in Vellakulam, Südindien“ (im Florianisaal, St. Florian)
als Einleitung: 18:45 Uhr: (spezieller) Kreuzweg in St. Florian (siehe unten)

Fr, 21. 3. 2025, 19:30 Uhr: Stadtdiakonie Wien (Große Neugasse 42/1, 1040 Wien)
als Einleitung: 18:30 Uhr Kreuzweg in der Kirche St. Thekla

Kreuzweg-Andachten

jeden Di 18:30 Uhr in der **Paulanerkirche**

jeden Fr 17:15 Uhr in der Karlskirche

18:30 Uhr in der Kirche St. Thekla

18:30 oder 18:45 Uhr vor den Impulsabenden der Pfarre (siehe oben);

Spezialform: Fr, 14. 3. 2025, 18:45 Uhr in St. Florian: Kreuzweg aus dem 14. Jht.

Dieser Kreuzweg beruht auf einem 1330 verfassten Text. Das besondere ist, dass dieser Text von einem Laien verfasst wurde. Dieser, wir nennen ihn den „Österreichischen Bibelübersetzer“, bediente sich nicht des gelehrten Latein sondern der alltäglichen Volkssprache, heute nennen wir diese „Mittelhochdeutsch“.

Der Autor übersetzte dafür, fast 200 Jahre vor Martin Luther, große Teile des Neuen Testaments. Er konnte gut lateinisch, war theologisch gebildet und verfügte über eine ungemein lebendige Sprache, die uns

das Leben Jesu, die Brutalität des Geschehens und das Empfinden der Akteure und Akteurinnen ganz nahe bringt. (Weitere Infos [HIER](#))

Ein **Einkehrtag** für PGR-/GA-Mitglieder und alle anderen Interessierte ist für Sa, 29. 3. 2025, 13:30-18 Uhr datiert; Gestaltung: Sr. Gudrun Schellner; Anmeldung bitte im [Pfarrbüro](#)

Musikalische Meditationen

... jeweils Mi 18 Uhr in der Kirche St. Thekla mit unserem P. Pius

Mi, 12. 3. 2025: „Der Mensch lebt nicht nur vom Brot. Du sollst den Herrn, deinen Gott, nicht auf die Probe stellen“ (Lk 4,1)
Silva Manfrè, Orgel; Werke von Johannes Brahms

Mi, 19. 3. 2025: „Das ist mein geliebter Sohn, an dem ich Gefallen gefunden habe; auf ihn sollt ihr hören“ (Mt 17,5)
Pietro Prosser, Laute; Werke von John Dowland

Fastensuppen-Essen

... in den einzelnen Pfarrgemeinden – vielleicht auch eine gute Gelegenheit, einmal die anderen Gemeinden zu besuchen; und die Grundlinie ist super: Einfacheres Essen, dies dafür in größerer Gemeinschaft – und andere haben etwas davon (erspartes Geld zugunsten eines Sozialprojektes im Süden) – vielfältige Fasten-Grundideen gemeinsam gebündelt!

So, 9. 3. 2025: 11 Uhr St. Florian

So, 16. 3. 2025, 10:30 Uhr [Wieden-Paulaner](#)

So, 23. 3. 2025, 12:15 Uhr St. Elisabeth

So, 6. 4. 2025, 11:30 Uhr St. Thekla (bitte um Anmeldung [HIER](#))

Spirituelle Angebote (zur Fastenzeit ergänzend):

Sa, 8. 3. 2025, 14 Uhr: „**Laudato Si**“-Wanderung: Treffpunkt bei der U1 Station Schwedenplatz. Wir wandern entlang des Donaukanals donauabwärts.

15-17:30 Uhr im Florianisaal: **Familiennachmittag**: „Regenbogen – Brücke zu Gott“

Fr, 14. 3. 2025: **Jüdisches Fest „Purim“**: Der jüdische Faschingstag, an dem sich vor allem Kinder kostümieren, erinnert an die verhinderte Ermordung der persischen Jüdinnen und Juden durch den Kanzler Haman des Königs Xerxes. Dieser wollte mittels Los (pur) den Tag der Ermordung festlegen. Beim Lesen aus dem Buch Esther in den Synagogen werden bei der Erwähnung des Namens Haman, vor allem

von den Kindern, Ratschen betätigt. Heute verbindet man mit dem Purimfest auch die Erinnerung an den Holocaust; weitere Infos [HIER!](#)

- Sa, 15. 3. 2025, 16–18 Uhr im Elisabethzimmer (Pfarrhaus St. Elisabeth): **Psalmen der Schöpfung** - eine musikalisch begleitete Reflexion zu ausgewählten Psalmen, die sich auf die Bewahrung der Schöpfung beziehen (mit Marion Jung und Wolfgang Zecha)
- Mo, 17. 3. 2025, 19:30 Uhr: **Bibelaustausch** im **Therisiensaal (Pfarrhaus Wieden-Paulaner, Paulanergasse 6)**
- Do, 20. 3. 2025, 19 Uhr: **Bibliolog** im **Therisiensaal (Pfarrhaus Wieden-Paulaner, Paulanergasse 6)** mit dem Bibliologen Wolfgang Zecha

Sonstige Angebote & Termine:

- Di, 11. 3. 2025, 11-12 Uhr: Schöpfungsverantwortungs-Aktion „Taschenbecher-Verteilen“ in div. Parks
- Do, 13. 3. 2025, 19 Uhr: Treffen der Verantwortlichen in der Tauf-Vorbereitung im Mutter-Teresa-Zimmer (Pfarrhaus St. Elisabeth)
- Sa, 15. 3. 2025, 9 Uhr: Dekanatskonferenz in St. Thekla
- Mo, 31. 3. 2025, 9-10:30 Uhr: Webinar (Zoom) mit Lisi Weihs: **Kinder und der Tod...**: Über Sterben und Tod zu reden ist für uns Erwachsene schon schwierig, aber wie spricht man dann erst mit Kindern darüber? Wie Kinder den Tod verstehen und wie sich das im Laufe ihrer Entwicklung ändert, ist Thema des Webinars "Kinderleicht den Tod erklären". Ihr bekommt Tipps und Hilfestellungen, damit es Euch als Eltern oder Betreuungspersonen leichter fällt mit Kindern über Tod und Sterben zu reden.
Kosten: € 30,-; Anmeldung unter anmeldung@weihs.org; weitere Termine in Präsenz und Infos unter <https://weihs.org/veranstaltungen>
- Mo, 7. 4. 2025, 16-18:30 Uhr: Workshop „**Umgang mit Gewalt**“ im **Therisiensaal (Pfarrhaus Wieden-Paulaner, Paulanergasse 6)**: Impulsvortrag von Erik Kühnelt-Leddihn mit anschließender Gruppenarbeit und Diskussionsplenum zu:
1) Tatprävention: Was kann man machen, damit es nicht zu einem Übergriff kommt
2) Prävention Opfer: Stärkung der Persönlichkeit, „Nein“ sagen lernen, Grenzen klar kommunizieren
3) Umgang bei direkter Konfrontation mit Gewalt.
Interessierte bitte um **Voranmeldung bis 30. 3. 2025** unter Erik.Kuehnelt-Leddihn@zurFrohenBotschaft.at

Und: Kommende Woche wird unsere neue **Pfarrzeitung message4me** an alle Haushalte unseres Pfarrgebietes verteilt... - danke dem Team für die Erstellung!

Die Fürbitten für diese Woche: [HIER](#)

„Spezial-Infos“ unserer Pfarrgemeinden:

St. Elisabeth:

Was war...

Am **Aschermittwoch** 2 sehr stimmungsvolle Gottesdienste: Schon und 7:15 Uhr die Kinder-Feier (über 30 Kinder und dann zusätzlich Erwachsene), abends die Feier der Pfarrgemeinde, wo die Leitlinie der 40 Tage, sowie das „Tor der Hoffnung“ eingeführt wurden, das die nächsten Sonntage hindurch an verschiedenen Stellen unserer Kirche stehen wird und zu Neu-Schritten einlädt. (Bericht und Fotos [HIER](#)).

Beim **Liturgie-Team** am Dienstag wurden Palmsonntag und Gründonnerstag gestaltet; beim **Gemeinde-Leitungs-Team (GLT-Eli)** standen Alltagsarbeit und Begleitung der GA-Sitzungen am Programm.

Aktuell / Was kommt:

Unsere Fastenzeit-Leitlinie: „**Tor der Hoffnung**“: Durch das „Heilige Jahr 2025“ (<https://www.heiliges-jahr.at> als „Pilger der Hoffnung“)

Sa, 8. 3. 2025, 10-16 Uhr: **Flohmarkt** im Pfarrsaal St. Elisabeth:

➤ Glas, Porzellan und Geschirr / Schallplatten, CDs / Bücher und Bilder / Liebenswürdiger „Krimms-Krams“ / Kindersachen (Spielzeug) / Bekleidung

Der Reinerlös kommt unserem barrierefreien Zugang zugute.

9:30 Uhr: Firm-Team im Elisabethzimmer

13 Uhr: Taufe Leopold

So, 9. 3. 2025, 1. Fastensonntag

nach der 9-Uhr-Messe: Verkauf von **Honigprodukten** (bitte um Verzeihung: im letzten Newsletter stand irrtümlich 9. 2.(!) und 9:30 Uhr)!

Mo, 10. 3. 2025, 18:30 Uhr: Männerrunde im Elisabethzimmer

Mi, 12. 3. 2025, 15 Uhr: LimA-Trainingsgruppe im Elisabeth-Zimmer

18 Uhr: **Caritas-Team** im Mutter-Teresa-Zimmer

Do, 13. 3. 2025, 18:30 Uhr: Klub im Elisabethzimmer

Fr, 14. 3. 2025, 19 Uhr: Firm-Vorbereitung im Pfarrsaal

Sa, 15. 3. 2025, 16–18 Uhr im Elisabethzimmer: **Psalmen der Schöpfung** (siehe oben)

16 Uhr: Erstkommunions-Vorbereitung in der Kirche (samt Pfarrsaal)

So, 16. 3. 2025, 2. Fastensonntag

Im Rahmen der 9-Uhr-Messe erhalten 5 erwachsene Taufbewerber/innen das Glaubensbekenntnis feierlich überreicht (vgl. Bericht oben).

Blick voraus:

Do, 20. 3. 2025, 18:30 Uhr: **Gruppenkreuzweg**: Willkommen, dass jede/r, die/der möchte, eine Station gestalten kann (müssen nicht zwingend Leute sein, die eine Pfarrgruppe repräsentieren). Liste und Koordination der Stationen liegen bei Regina Tischberger.

So, 23. 3. 2025, 3. Fastensonntag

12:15 Uhr: Fastensuppen-Essen

St. Florian:

Was war...

Aschermittwoch-Gottesdienste am Vormittag im Kindergarten, dann am Nachmittag die Kinderfeier, sowie um 19 Uhr die Feier der Pfarrgemeinde; Bericht [HIER!](#)

Aktuell / Was kommt:

Unsere Fastenzeit-Leitlinie: **Verwandlung feiern**: Wir schauen auf einen Gott, der nicht auf unser uns Verändern wartet, sondern Er seinerseits uns verwandelt...

Für die **Kinder** gibt es jeden Sonntag 9:30 Uhr eine **Kinderkirche** in der Sakristei.

So, 9. 3. 2025, 1. Fastensonntag

9:30 Uhr: Messe wieder in unserer Kirche – mit **Kinderkirche**; Kollekte für unser Kirchendach

anschließend Pfarrcafé und **Fastensuppe** im Florianisaal; der Reinertrag kommt zur Hälfte unserer Caritas St. Florian, sowie zur Hälfte unserer Kirchendachsanierung zugute.

Di, 11. 3. 2025, 17:30 Uhr: Firm-Vorbereitung im Jugendraum

Mi, 12. 3. 2025, 16:30 Uhr: Seelenmesse für Jakob Reider in unserer Kirche

18:30 Uhr: Gestaltete Messe (ab 18 Uhr Euchar. Anbetung) = 1. Teil für:

19:45 Uhr: **Gemeindeausschuss**-Sitzung (GA-Flo) im Kleinen Pfarrsaal

Fr, 14. 3. 2025, 18:45 Uhr: **Kreuzweg** in unserer Kirche – gestaltet von Martin Roland in Mittelhochdeutsch – siehe oben!

19:30 Uhr: **Impulsabend** unserer Pfarre im Florianisaal: Bericht Regina Robanser: „**Konkrete Lösungen in Vellakulam, Südindien**“

Heute feiert **Uli Geburtstag**: Dir, liebe Uli – verbunden mit einem herzhaften „Vergelt's Gott“ für all Dein vielfältiges Wirken – Gottes Segen für Dein neues Lebensjahr!

Fr, 14. – So, 16. 3. 2025: Väterwochenende

Sa, 15. 3. 2025, 17-18 Uhr: offenes „**Gebet für den Frieden**“ (ohne fixe Gestaltung); Koo: Regina Robanser

So, 16. 3. 2025, 2. Fastensonntag

9:30 Uhr: Messe mit **Kinderkirche**

Im Hof unseres Pfarrhauses gibt es **Parkplätze zu vermieten** – bei Interesse, bitte bei Pfarrer Gerald melden!

Liturgie-Erklärungen – heute: **Liturgische Dienste**

Das gottesdienstliche Geschehen ist ein Ort, an dem Gemeinde sichtbar wird: An dem sich die verschiedenen Gaben des Heiligen Geistes entfalten können und ich selbst mein Talent entdecken kann. Alle Christen sind zur tätigen Teilnahme bei liturgischen Feiern gerufen.

Das bedeutet, dass ich als Mitfeiernde/r nicht Zuschauer/in eines heiligen Geschehens bin, sondern aktiver Teil dieses Rituals. Ich bin frei diese Einladung anzunehmen und mitzufeiern, mitzubeten und mitzusingen, kann aber auch tiefer in dieses liturgische Geschehen einsteigen und vorne am Altar mitwirken.

Im betenden und singenden Volk Gottes ist Christus gegenwärtig. Es ist die „heilige Gemeinde Gottes“, eine „königliche Priesterschaft“. Aus dem Volk heraus gilt es, verschiedenste Dienste für die Gemeinde zu übernehmen, die auf möglichst viele Mitwirkende aufgeteilt werden sollen; ein Dienst ist der des Vorstehers, bei der Messe: des Priesters – aber eben nur ein Dienst unter vielen! Da die Messe von der Grundidee eine Gemeinschaftsfeier ist (II. Vat. Lit 27), ist eine „One-Man-Show“ durch den Priester liturgisch zutiefst widersinnig.

Zur Grundgestaltung der Messe gehören: Priester – Lektor/in – Kantor/in. Darüber hinaus soll sich die „Tätige Teilnahme der Gläubigen“ (II. Vat. Lit 14) in verschiedensten anderen Diensten manifestieren (Vorbereitung, Ministrieren, Chor, Diakon, Kollekte, Kommunionsspender/in, Sprecher für Erklärungen oder verschiedene Texte usw.). „Bei den liturgischen Feiern soll jeder ... in der Ausübung seiner Aufgabe nur das und all das tun, was ihm aus der Natur der Sache und gemäß den liturgischen Regeln zukommt.“ (II. Vat., Lit 28)

St. Thekla:

Aktuell / Was kommt:

Unsere Fastenzeit-Leitlinie: „[Auf ins Leben!](#)“: Die Evangelien an den 5 Sonntagen der Vorbereitungszeit erzählen von lebensbejahenden Ereignissen. Sie führen auf Ostern hin, auf das Fest des Lebens, des Sieges über den Tod! Sie enthalten eine froh machende und stärkende Botschaft, die anspricht: „Mach dich auf ins Leben!“

„Auf ins Leben!“ ist auch das Motto der „**Mauer der Hoffnung**“, die seit dem Aschermittwoch wieder beim Seiteneingang von St. Thekla steht. Das Motto

spiegelt damit das Wiedererwachen der Schöpfung nach dem Winter und die Auferstehung Christi in der Osternacht wieder. Die Vorübergehenden werden eingeladen, auf Zetteln niederzuschreiben, wie sie sich „auf ins Leben“ machen und was sie konkret zur Erhaltung von Umwelt, Klima und Schöpfung tun (Bericht und Fotos [HIER](#)).

Wöchentliche Angebote in der vorösterlichen Zeit

So 9:30 Uhr: **Kindermesse** oder **Kinder-Wortgottesdienst**

Mi 18 Uhr: **Musikalischen Meditationen** mit P. Pius (Programm: siehe oben)

Fr 18:30 Uhr: **Kreuzwegandacht**

Sa, 8. 3. 2025, 15:30 Uhr: Erstkommunionsvorbereitung

So, 9. 3. 2025 – 1. Fastensonntag; Leitlinie „Entscheidung!“

Wir hören, wie Jesus in der Wüste ist und dort in Versuchung geführt wird. Jesus widersteht der Versuchung. Er entscheidet sich, sein Ziel zu verfolgen.

Wir kennen es aus eigener Erfahrung, im Kleinen wie im Großen. Wir sind auf eine Sache, eine Vorbereitung fokussiert. Es geht vielleicht nicht so einfach, wie wir uns das vorgestellt haben. Da können wir leicht versucht werden, sich von angenehmeren Dingen ablenken zu lassen. Verzettle dich nicht, lenk dich nicht ab, bleib am Ball. Dann kommst du zu dem, was für dich lebensnotwendig ist.

9:30 Uhr: Familienmesse mit unseren Erstkommunikationskindern

Mo, 10. 3. 2025, 17 Uhr: Seelenmesse für Dr. Johann Haas

Mi, 12. 3. 2025, 18 Uhr: **Musikalische Meditation** – siehe oben

Fr, 14. 3. 2025, 15 Uhr: Messe im **Haus Wieden**

So, 16. 3. 2025, 9:30 Uhr: Vorstellungsmesse der EK-Kinder der Piaristen-Volksschule St. Thekla

vormittags: Verkauf von Vanakkam-, Fair Trade- und Bienenprodukten am Kirchenplatz

Blick voraus:

Mo, 17. 3. 2025, 19:15 Uhr: Liturgiekreis (Karwoche & Ostergottesdienste)

Di, 18. 3. 2025, 15 Uhr: Seniorenklub im Gemeindezentrum

16:30 Uhr: Kinder-Kreuzweg in unserer Kirche

So, 6. 4. 2025, 11:30-12:15 Uhr: Fastensuppen essen (vor Ort, sowie auch zum Mitnehmen); Anmeldung bitte bis Di, 1. 4. 2025 am besten mittels [Anmeldeformular](#) bzw.

bei Wolfgang.Zecha@zurFrohenBotschaft.at.

Wieden-Paulaner:

Was war...

Am Mittwoch war in den Kindergärten St. Karl, Kinder auf der Wieden und Waaggasse je eine eindrucksvolle Feier der Aschenkreuz-Auflegung (besonders berührend diesmal in der Waaggasse, wo im Hof gefeiert wurde).

... aus dem Gemeindefusschuss (GA-Wied-Sitzung Di, 6. 3. 2025):

Dzt. werden 7 Kinder von Pfarrvikar Boris auf die **Erstkommunion** vorbereitet. Die Vorbereitungen laufen gut; zuletzt waren die EK-Familien beim Aschermittwoch-Gottesdienst mit dabei. Die Feier der Erstkommunion selbst ist im Rahmen der Familienmesse am So, 18. 5. 2025, 9:30 Uhr geplant.

Und: Pfarrvikar Boris bereitet auch eine junge Usbekin auf die **Taufe** vor (siehe oben). In der Fastenzeit sind Salbung mit Katechumenen-Öl und Übergabe des Vaterunser vorgesehen, im Laufe der Osterzeit die Taufe (samt Firmung und Kommunion) selbst.

Das vorgeschlagene **Budget** unserer Pfarrgemeinde **2025** wurde von Finanzverantwortlicher Edith Krepp vorgestellt und in dieser Form einstimmig beschlossen.

Für **Bücherflohmarkt** (Sa, 22. + So, 23. 3. 2025) wurde die Zweckwidmung der Reinerträge mit „Caritas Pfarrgemeinde Wieden-Paulaner“ festgelegt, für den Ostermarkt (Fr, 11. + Sa, 12. 4. 2025) je 50% für Bauliches in unserem Haus (z.B. Beschilderung Pfarrhaus und Kirche) und Caritas Pfarrgemeinde Wieden-Paulaner.

(Weiter-)Geplant wurden der **Informationsnachmittag** Sa, 15. 3. 2025 (siehe unten), das Fastensuppenessen (So, 16. 3. 2025 nach der 9:30-Uhr-Messe), sowie der Workshop „Umgang mit Gewalt“ (Mo, 7. 4. 2025, 16-18:30 Uhr).

Aktuell / Was kommt:

Kreuzweg: jeden Di 18:30 Uhr

So, 9. 3. 2025, 1. Fastensonntag; nach der Messe: Sammlung „Weltgebetstag der Frauen“

Di, 11. 3. 2025, 18:30 Uhr: **Kreuzweg** in der Paulanerkirche

19:30 Uhr: **Männerrunde** im Theresiensaal

... und: Heute hätte unser früherer, langjähriger **Pfarrer Franz Wilfinger** seinen 82. Geburtstag: Nehmen wir ihn dankbar im Gebet mit!

Do, 13. 3. 2025, 15 Uhr: **Seniorenclub** zu ebener Erd' im Theresiensaal

16 Uhr: **Kinder-Wortgottes-Werkstatt**; in Vorbereitung auf die Familienmesse am So!

Sa, 15. 3. 2025, 14 Uhr im Theresiensaal: **Info-Nachmittag** zur Zukunft unserer Pfarrgemeinde – siehe unten

So, 16. 3. 2025 – 2. Fastensonntag; 9:30 Uhr: **Familienmesse**

anschl: **Fastensuppen**-Essen im Theresiensaal; nach der Messe: Sammlung „Familienfasttag“

11:30 Uhr: Messe „Gruppo Amici“ (Silvio Crosina)

Mo, 17. 3. 2025, 19:30 Uhr: **Bibelaustausch** im Theresiensaal

Do, 20. 3. 2025, 19 Uhr: **Bibliolog** im Theresiensaal

Bücherflohmarkt: vor und nach allen Sonntagsmessen in der Verkündigungskapelle; das heißt:

Sa, 22. 3. 2025, 18-20:30 Uhr

So, 24. 3. 2025, 9-11:30 Uhr + 18:20:30 Uhr

So, 23. 3. 2025 – 3. Fastensonntag, 9:30 Uhr: Messe mit **Krankensalbung**

Informationsnachmittag „Wie geht es weiter mit unserer Pfarrgemeinde?“ – Sa, 15. 3. 2025, 14 Uhr im Theresiensaal:

Unser Pfarrvikar Boris wechselt Ende August in den Ruhestand. Die Nachbesetzung ist noch unklar. Wie können wir uns als Pfarrgemeinde da vorbereiten?! Was wollen wir für die Zukunft sicherstellen, neu gestalten, ggf. aber auch zurück lassen?!

Daher: Gebet, Infos von Pfarrer Gerald, Austausch, Impulsvortrag Pfarrvikar Boris, Blick auf Verantwortlichkeiten und Aufgaben, ...

... jetzt schon: Willkommen dazu! Plakat [HIER!](#)

andere Kirchen / Gemeinden / Rektorate:

Klosterkirche der Klarissen / Gartengasse:

Jeden Sonntag in der Fastenzeit 8.20 Uhr: Kreuzwegandacht mit Eucharistischem Segen

Sa, 15. 3. 2025: Fest des Hl. Klemens Maria Hofbauer; 7 Uhr: Messe

Rektorat St. Karl – Karlskirche

Jeden Freitag in der Fastenzeit 17:15 Uhr: Kreuzwegandacht

Ich wünsche Euch bereichernde Tage der Bereitung, Verwandlung und der Neuanfänge...

Euer

Pfarrer Gerald